
Vorlage Nr. 2019/256

TIEFBAUAMT

Balingen, 24.09.2019

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss

öffentlich

am 09.10.2019

Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Abrechnungsbeschluss
Endausbau Roßbergstraße in Balingen**

Beschlussantrag:

Die Abrechnung „Endausbau Roßbergstraße in Balingen“ wird mit Kosten von 256.234,85 € genehmigt.

Sachverhalt:

Die Roßbergstraße wurde im Jahre 2005 auf Grund der angrenzenden Erschließungsarbeiten im Baugebiet Schlichte wieder endgültig hergestellt. In der Lisztstraße war der Abschnitt zwischen der Roßbergstraße und der Hirschbergstraße ebenfalls durch die Erschließung des Baugebiets Schlichte betroffen. In beiden Straßen wurde der Feinbelag auf gesamter Fahrbahnbreite erneuert.

Die Vergabe der Bauleistungen erfolgte am 02.02.2005 durch den Technischen Ausschuss. Die Firma Clemens Müller GmbH & Co.KG aus Albstadt wurde mit den Straßenbauarbeiten beauftragt.

Nach Abschluss der städtischen Baumaßnahmen und Abrechnung sind folgende Kosten entstanden:

Gewerk	Kostenanschlag (Vergabe)	Kostenfeststellung	Haushaltsmittel	Mehrkosten (+) Minderkosten (-)
Roßbergstraße	231.183,77 €	241.354,18	365.000,00 €	-123.645,82 €
Lisztstraße	49.592,69 €	14.880,67	65.000,00 €	-50.119,33 €
Summe	280.776,46 €	256.234,85	430.000,00 €	-173.765,15 €

Die deutlichen Minderkosten gegenüber dem Haushaltsansatz ergaben sich aus dem sehr wirtschaftlichen Angebot der Firma Müller. Außerdem wurden bei der Kostenberechnung Ingenieursleistungen angesetzt, die Maßnahme wurde aber ausschließlich über das Tiefbauamt abgewickelt wurde.

Die Mehrkosten gegenüber der Vergabe in der Roßbergstraße resultieren in der Summe aus Kleinarbeiten in den Randbereichen. In der Lisztstraße musste dagegen deutlich weniger ausgebaut werden als angenommen.

In Summe konnte die Maßnahme unterhalb der Vergabesumme und deutlich unterhalb des Haushaltsansatzes abgerechnet werden.

Markus Streich